

**480/AB XXII GP**

---

Eingelangt am 23.07.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

**Anfragebeantwortung**

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 486/J-NR/2003 betreffend die Veröffentlichung der Korridoruntersuchung zum Verkehrsausbau im Ennstal, die die Abgeordneten Anita Fleckl und GenossInnen am 4. Juni 2003 an mich gerichtet haben, beehe ich mich wie folgt zu beantworten:

**Frage 1:**

Wie lautet die in der oben erwähnten Anfragebeantwortung angekündigte Vereinbarung über die Veröffentlichung des Ergebnisses dieser Untersuchung und wann wurde diese Vereinbarung geschlossen?

**Antwort:**

Wie sie im Einleitungstext ihrer Anfrage richtig zitieren, wird eine Vereinbarung über die Veröffentlichung zum gegebenen Zeitpunkt geschlossen werden. Das wird nach Vorliegen des endgültigen Schlussberichtes sein.

**Frage 2:**

Sieht diese Vereinbarung vor, dass die Erstveröffentlichung der Ergebnisse der Korridoruntersuchung durch den steirischen Verkehrslandesrat Leopold Schögl an die Medien erfolgen soll?

Falls ja, wieso wurde diese Vorgangsweise gewählt?

Falls nein, wieso ist die Erstveröffentlichung trotzdem derart erfolgt und welche Konsequenzen werden Sie daraus ziehen?

**Antwort:**

Am 3.6.2003 wurde das vorläufige Ergebnis der Korridoruntersuchung von der Begleitgruppe - die sich aus Mitarbeitern des bmvit, der Länder Steiermark, Salzburg und des Auftragnehmers zusammensetzt - den Bürgermeistern des Ennstales vorgestellt.

Dies erfolgte deshalb, um die Reaktionen und Anregungen der Betroffenen in das Endergebnis einarbeiten zu können.

Die durch die mediale Präsentation von Arbeitsunterlagen durch Herrn LR Schögl aufgetretenen Missverständnisse konnten im Zuge dieser Besprechung aufgeklärt werden.

**Frage 3:**

Gedenken Sie, den Mitgliedern des parlamentarischen Verkehrsausschusses die Korridoruntersuchung zur Verfügung zu stellen?

Falls ja, wann ?

Falls nein, warum nicht ?

**Antwort:**

Ich habe grundsätzlich vor, den Schlussbericht dieser Untersuchung zu veröffentlichen.